



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Gartenbau
Unterhalt Nord - Bezirk Ost
Bau-G22

An den Bezirksausschuss 13
Herrn Florian Ring
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81671 München

81660 München
Telefon: 089 490268933
Telefax: 089 490268948
Dienstgebäude:
Echardinger Str. 29
Zimmer: 1.002
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

11.02.21

Bäume zu Bänken, dem Beispiel Hellabrunns folgen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01341 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirks 13 Bogenhausen
vom 08.12.2020

Sehr geehrter Herr Ring,
sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 08.12.2020 beschloss der Bezirksausschuss 13 den Antrag, dass bei Fällungen städtischer Bäume grundsätzlich geprüft wird, ob diese Bäume - entsprechend dem Beispiel des Tierparks Hellabrunn - noch in Sitzmöbel und Bienenhotels für Münchner Grünanlagen umgestaltet und aufgestellt werden können.

Dazu nimmt das Baureferat (Gartenbau) folgendermaßen Stellung:

Die Begeisterung für die Idee des Tierparks Hellabrunn, aus den gefälltten Bäumen Sitzmöbel für den Außenbereich des Tierparks zu schaffen verstehen wir. In der in der Rathausumschau am 06.11.2020 veröffentlichten Meldung ist jedoch auch dargestellt, dass hier ein entsprechend künstlerisch begabter und versierter Landschaftsgärtner der Tierpark-Gärtnerei diese Sitzgelegenheiten individuell gestaltet und geschaffen hat.

Für die Möblierung der städtischen öffentlichen Münchner Grünanlagen werden Bänke in mehreren standardisierten Ausführungen verwendet. Die Banklatten können beliebig oft ausgetauscht werden, sollten sie beschädigt worden oder altersbedingt nicht mehr haltbar

sein. Der jeweilige Jahresbedarf an Banklatten wird von einem Unternehmen geliefert, welches im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens als günstigster Bieter ermittelt worden ist. Die Bänke können so auf wirtschaftliche Weise bestückt und über Jahrzehnte erhalten werden.

Eine Anfertigung von individuellen Bänken aus ganzen Stämmen durch entsprechende Fachleute wäre dagegen sehr aufwendig und kostenintensiv. Der Witterung ausgesetzt wären diese Bänke zudem nicht sehr lange haltbar, zumal sie bereits Schäden wie z.B. Morschungen durch Pilze etc. aufweisen. Die Erfordernis einer häufigen Erneuerung wäre die Folge. Dies gilt gleichermaßen für Insektenhotels. Weder die finanziellen Ressourcen noch die personellen Ressourcen stehen dafür zur Verfügung.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Der BA-Antrag 20-26 / B 01341 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.